

# Protokoll zur SK-Sitzung vom 03.07.17, 8:30 – 10:00<sup>1</sup>

**Leitung:** Ute Bormann

**Anwesende:**

HLs: Ute Bormann, Udo Frese

WiMis: Sabine Kuske, Emese Stauke

Studierende: Dennis Schürholz, Alexander Kurth

**Protokoll:** Emese Stauke

## TOPs

1. Feststellung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls vom 12.06.2017
2. Berichte
3. Projekttag 2018
4. Ausschreibung ForstA (s. Ausschreibungstext, SK 12.6.)
5. QM-Bericht für Perspektivgespräch
6. Verschiedenes
7. Terminplanung

### 1. **Feststellung der Tagesordnung Genehmigung des Protokolls vom 12.06.2017**

Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen festgestellt. Das Protokoll vom 12.06.2017 wurde genehmigt und wird auf den Webseiten des SZI veröffentlicht.

### 2. **Berichte**

#### • **Studiendekankonferenz**

Ute Bormann berichtet über die Ergebnisse der Studiendekankonferenz auf der hauptsächlich über die Aufgaben der Studienzentren diskutiert wurde. Drei Hauptaufgaben können den Studienzentren zugeordnet werden Qualitätsmanagement, Studienberatung und Studienorganisation, diese sollen weiter ausdifferenziert und mit belastbaren Aufwandszahlen unterlegt werden.

#### • **AS-Beschluss Prüfungsversuche**

Der Allgemeine Teil der PO wurde im AS überarbeitet und verabschiedet. Zum 1.1.2018 wird die 5-Semester-Fristenregelung in Kraft treten, aber die wird jetzt schon umgesetzt. Die Regelung sagt aus, dass nach Anmeldung eines Moduls fünf Semester lang eine Prüfungsleistung abgelegt werden darf, danach zählt das Modul als endgültig nicht bestanden. Zu einem definierten Zwischenzeitpunkt soll ein Angebot für eine Studienberatung stattfinden.

Im Zuge der Überarbeitung wurden Modulanmeldefristen noch weiter gelockert, das passt nicht gut zu den studienbegleitenden Prüfungsarten.

---

<sup>1</sup>Eine Liste verwendeter Abkürzungen befindet sich unter <http://www.szi.uni-bremen.de/abkuerzungen/>.

Anwesenheitspflicht wurde im Brem-HG gekippt. Ausnahmen können Veranstaltungsformen sein, wo eine Anwesenheitspflicht per Definition notwendig ist (Exkursion, Diskussionsforum, Praktiken etc.) oder bestimmte studienbegleitende Prüfungsformen.

- **Tag der Lehre**

Am 22.11.2017 findet der Tag der Lehre statt. Nachmittags sind schon mehrere zentrale Veranstaltungen geplant. Die SK überlegt, welche thematischen Angebote diesmal in die Planung aufgenommen werden können. Sabine Kuske wird per Infomail und in einem dafür eingerichteten Forum die Studierenden nach ihren Interessen fragen.

- **Deutschlandstipendium**

Die Bewerbungsphase für das Deutschlandstipendium läuft bis Ende Juli, die Studierenden sollten über die Bewerbungsfrist informiert werden. Infos dazu unter: <http://www.uni-bremen.de/deutschlandstipendiat.html>

- **Neue Webseite Uni-Bremen/FB3** Die Arbeiten zur zentralen Relaunch der Uni-Bremen-Webseite wurden vorgestellt, parallel dazu wird auch an der FB3-Präsenz gearbeitet. Die Lehre-Seiten sollen dabei primär über die SZI-Seite bereitgestellt werden.

- **Masterauswahlkommissionen**

Die Masterauswahl in der Informatik ist seitens der Auswahlkommissionen abgeschlossen. Die ca. 100 Bewerbungen für den Informatik-Master wurden gesichtet und über die Annahme entschieden. Auch in diesem Semester gab es primär interne BewerberInnen.

Unter den Masterbewerbungen auf den englischsprachigen Studiengang Digital Media waren dagegen zu wenig qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber.

- **Lehrangebotsplanung**

Das studentische Projekt BadUSB wird im Wintersemester nicht starten, da der anvisierte Betreuer nun doch nicht mehr zur Verfügung steht.

- **PI1 Übungsbetrieb**

Es fand ein Treffen für die Planung der LV PI1 im WiSe 17/18 mit Jan Peleska statt. Ute Bormann hat einen Vorschlag für die Neustrukturierung des Übungsbetriebes gemacht: Die Klausur bleibt bestehen und bildet den Hauptteil der Bewertung (zu welchem Prozentsatz ist noch offen). Darüber hinaus soll ein Übungsbetrieb mit einigen bewerteten Gruppenübungen (Vorschlag JP drei Übungen, Vorschlag UB ca. 6 Übungen) stattfinden, dies geht ebenfalls in die Bewertung ein. Darüber hinaus kann man „Gummipunkte“ erzielen. Dafür gab es vier Vorschläge:

- Programmierung von kleineren Aufgaben im Tutorium in Einzelarbeit (Übung der Programmierfähigkeit);
- Studierende mit mehr Programmiererfahrung könnten in den oben genannten Tutorien das Coaching neben dem Tutor/ der Tutorin übernehmen und dafür ebenfalls Zusatzpunkte bekommen;
- Denkbar wäre auch, dass diese programmiererfahrenen Studierenden weiterführende kompliziertere Aufgaben bearbeiten (z.B. in Kleingruppen freiwillig ein Spiel programmieren) (JP lehnt es eher ab);
- Als vierte Möglichkeit könnten Studierende im Rahmen der Lehrveranstaltung in den Arbeitsgruppen kleinere Programmieraufgaben übernehmen. Hierfür müsste man die Bedarfe und die Bereitschaft der AGs abfragen.

### 3. Projekttag

Am Freitag fand der Projekttag für die Master-Projekte statt und er war nicht gut besucht. Beim Projektbetreuertreffen wurde die Wichtigkeit des Projekttagess noch mal betont und es entstanden einige Ideen, wie man den Projekttag umgestalten könnte. Eine Idee ist, die komplette Veranstaltung inklusive Stände und Vorträge in den Raum 1400/1380 zu verlegen, Standdienste wären dann auch bei der Präsentation nicht notwendig. Sammelheft für BesucherInnen könnte eingeführt werden. Die BesucherInnen sollen die drei besten Projekte bewerten. Dies könnte je nach Projektthema etwas ungerecht sein (Compilerbau vs. Fußballspielende Roboter). Es sollte Feedback zu den Vorträgen gegeben werden, vielleicht über einen standardisierten Feedbackbogen (ES stellt ein Beispiel zur Verfügung). Die Termine der Projekttagess sollen so früh wie möglich an alle Beteiligte kommuniziert werden, Silke Völkers soll die Termine mit den HL-Runden-Terminen rumschicken.

Bachelorprojekttag: SoSe 18, Freitag 13.4.2018

Masterprojekttag: SoSe 18, Freitag 29.6.2018

### 4. ForstA

Auf der nächsten SK-Sitzung muss diskutiert werden, in welchen Säulen wir welche Anträge für die nächste ForstA-Runde stellen.

In Säule 1 (ehemalige Septemberakademie jetzt Uni-Start) wird Udo einen Antrag stellen.

In Säule 2 steht zur Entscheidung ob der FSI-Antrag nochmals eingereicht werden soll.

In Säule 3 werden erneut Anträge für die GS-Angebote rund um die Projektangebote gestellt; 2 Lehrveranstaltungen im Winter und 2 im Sommer.

Die neue Säule 5 heißt ForstA Digital und greift das Thema *Blended Learning* auf. Tim Haga möchte hier in Zusammenarbeit mit dem ZMML einen Antrag stellen, im Vorhaben soll die Lehrveranstaltung Mathe 2 als *Inverted Classroom* realisiert werden.

### 5. QM-Bericht für Perspektivgespräch

Verschoben.

### 6. Verschiedenes

Entfällt.

### 7. Terminplanung

Nächster Termin: 24.8.2017 von 9:30 bis 13:00 Uhr